



## DLRG | Newsletter 8/2021

### Liebe Kameradinnen, liebe Kameraden,

wir alle wissen um den anhaltenden Trend: Immer weniger Menschen lernen schwimmen und setzen sich damit ein Leben lang der unnötigen Gefahr aus, auch bei harmlosen Unfällen zu ertrinken.

Wir möchten deshalb gemeinsam mit euch allen in die Offensive gehen und dieses Thema öffentlich machen: mit einer knalligen Werbekampagne, die Aufmerksamkeit weckt und Sympathie gewinnt. Wir zeigen auf verschiedenen Motiven echte Überflieger, die überraschenderweise einen Makel haben: Es sind Nichtschwimmer. Um sie vor dem Untergehen zu bewahren, haben wir ihnen Schwimmflügel verpasst.



Ziel dieser Kampagne ist es zum einen, euch allen für euer Engagement zu danken und zum anderen neue Mitglieder zu gewinnen und Spenden zu sammeln, um Deutschland zukünftig besser „über Wasser“ zu halten.

### Und jetzt kommt ihr!

Denn es gibt zwei Möglichkeiten für euch, diese Kampagne aktiv zu unterstützen.

### Steigert den Werbedruck!

Ihr könnt einige Medien und Motive der Kampagne downloaden und selbst verbreiten. Ihr findet sie im Internet Service Center (ISC) unter [dlrg.net](http://dlrg.net) in der Dokumenten-App unter Verbandskommunikation/Werbekampagne“. Dabei sind zum Beispiel Plakate, die ihr ausdrucken und z.B. im Schaukasten aufhängen könnt. Oder Social-Media-Formate, die ihr auf Facebook, Instagram & Co einsetzen könnt.

### Springt mit ins kalte Wasser!

Unsere Sommerkampagne 2021 zur Förderung der Schwimmbildung kann nur Erfolg haben, wenn sie lokal durchschlägt. Wir bitten euch, bei euch vor Ort alle Chancen zu nutzen, zusätzliche Anfängerschwimmkurse anzubieten. Dabei profitiert ihr auch von unseren bundeseinheitlichen Förderungen, zum Beispiel dem Materialpaket im Wert von 400 Euro oder der finanziellen Förderung in Höhe von 300 Euro, um zum Beispiel Wasserflächen anzumieten.

Gehen wir's also gemeinsam an! Wir wünschen euch viel Spaß und Erfolg mit unserer gemeinsamen Kampagne!

### Frank Villmow

Leiter Verbandskommunikation

## Themen in dieser Ausgabe:

[DLRG-Zwischenbilanz 2021: Mindestens 184 Ertrunkene seit Jahresbeginn](#)

[Bundesministerin Christine Lamprecht unterstützt DLRG Sommerkampagne als Schirmherrin](#)

[Deutsche Sportjugend und BMFSFJ starten Bewegungskampagne](#)

[Erinnerung: Kündigung des VHU-Vereinstools zum 30. November](#)

[Förderpreis DLRG & Schule](#)

[BFD-Gewinnspiel](#)

[Neues aus der Materialstelle](#)

[Das Einsatztagebuch 2.0 ist online](#)

[Neues vom AK IT: Ab sofort Online-Prüfungen möglich - Trainer-App als iOS Testflight](#)

[Neues von MeinAutoAbo](#)

[Traueranzeige Matthias Klaus](#)

## Kurz & Knapp

### 32. Deutsche Meisterschaften am 9./10. Oktober in Magdeburg abgesagt

Die 32. Deutschen Meisterschaften, die am 9./10. Oktober in Magdeburg ausgetragen werden sollten, wurden jetzt wegen zu geringer Teilnehmerzahlen abgesagt. [Das Rundschreiben dazu findet ihr hier.](#)

### Antragsfrist für Strukturförderanträge

Anträge für eine Förderung aus Mitteln des Strukturförderfonds müssen bis zum **1. September** in der Bundesgeschäftsstelle vorliegen. Die Formulare hierfür sind im ISC unter <https://dlrg.net> in der App Dokumente und dem Ordner Anträge abrufbar. Dort ist auch die aktuelle Förderrichtlinie hinterlegt.

### Umfrage zu psychischen Belastungen bei Helfenden im Katastrophenschutz

Rebecca König studiert an der Akkon Hochschule für Humanwissenschaften Internationale Not- und Katastrophenhilfe. Im Rahmen ihrer Bachelorarbeit führt sie eine Befragung zum Thema: „Psychische Belastungen bei Helfenden im Katastrophenschutz - Ehrenamt versus Hauptamt“ durch.

Bitte unterstützt Rebecca bei der Befragung und leitet den Link [https://www.soscisurvey.de/koenig\\_bachelorarbeit/](https://www.soscisurvey.de/koenig_bachelorarbeit/) an eure Einsatzkräfte weiter. Für den Fragebogen werden nur 10 - 15 Minuten zur Beantwortung benötigt. Die Angaben werden absolut vertraulich behandelt, die Auswertung erfolgt anonym.

## DLRG-Zwischenbilanz 2021: Mindestens 184 Ertrunkene seit Jahresbeginn

In den ersten sieben Monaten des Jahres 2021 sind in deutschen Gewässern mindestens 184 Menschen ertrunken. Das sind vier weniger als zum gleichen Zeitpunkt des Vorjahres. Diese Zahlen gab die DLRG am 5. August in Berlin bekannt. „Die Zahl der Ertrunkenen ist zumeist sehr wetterabhängig. Das spiegelt sich in den erfassten Zahlen besonders mit Blick auf den Sommer wider“, erklärte Achim Haag, Präsident der DLRG. Die Todesfälle durch Ertrinken stiegen trotz des leichten Gesamtrückgangs mit Blick allein auf die Sommermonate an: Ertranken im Juni und Juli des Vorjahres (bis zum Stichtag 21. Juli) mindestens 95 Menschen, waren es jetzt zum gleichen Zeitpunkt 116 Menschen. Das sind rund zwei Drittel aller bisherigen Ertrinkungsfälle in 2021.

Von den 184 ertrunkenen Personen sind im Ländervergleich in Bayern mit 29 Fällen (-5 im Vergleich zum Vorjahr) die meisten Opfer zu beklagen, gefolgt von Baden-Württemberg mit 23 (-1) und Mecklenburg-Vorpommern mit 21 (+12). „Der auffällig starke Anstieg in Mecklenburg-Vorpommern ist vor allem durch eine gestiegene Zahl an Badeunfällen in der Ostsee zu erklären“, sagte Achim Haag in Berlin. An den deutschen Küstengewässern sind demnach 16 Personen in Folge eines Badeunfalls ums Leben gekommen, darunter 15 an der Ostsee und eine Person in der Nordsee. Im Vorjahr ertranken mit zehn Personen etwas weniger Menschen im Meer als zum gleichen Zeitpunkt des Vorjahres (drei in der Nord-, sieben in der Ostsee).

Die meisten Unfälle ereignen sich dennoch weiterhin im Binnenland – insbesondere an ungesicherten Badestellen. Über 75 Prozent der ertrunkenen Menschen starben allein in Seen und Flüssen. Während in Flüssen die Zahl



Foto: Arno Schwamberger/DLRG

von 74 Fällen im Vorjahr auf 53 sank, stieg die Zahl im Zusammenhang mit Badeunfällen an Seen von 64 auf 86 an. „An Flüssen und Seen sind in den wenigsten Fällen Rettungsschwimmer im Einsatz. Ein simples Badeverbotsschild reicht eben nicht aus, um Menschen vor dem Sprung ins unbewachte und vor allem unbekannte Gewässer abzuhalten. Wir betonen daher immer wieder unsere Bereitschaft, mit Kommunen oder Landkreisen zusammenzuarbeiten, um die Binnengewässer ein Stück sicherer zu machen“, so Haag. Weiterhin sind Menschen in Kanälen (11), Teichen (5), Bächen (3), Pools (2), Gräben (1), Hafenbecken (1) und sonstigen Gewässern (4) (z.B. Rückhaltebecken) ertrunken. In Schwimmbädern fanden mit zwei Badegästen vergleichsweise wenige den nassen Tod.

Im Geschlechtervergleich bleiben die Männer mit 79 Prozent wie gehabt die Risikogruppe. Hauptgründe für das Ertrinken sind vor allem das Baden an unbewachten Abschnitten, Leichtsinn, Selbstüberschätzung und der Einfluss von Alkohol.

### **Flutkatastrophe: Intensiver Einsatz der DLRG vor Ort**

Die Todesopfer der verheerenden Flutkatastrophe in Westdeutschland sind nicht Teil der aktuellen Zwischenbilanz. „Hierzu liegen der DLRG aktuell keine Daten vor, wie viele Menschen in den Hochwassergebieten dem Ertrinkungstod zum Opfer fielen“, sagte DLRG-Präsident Haag.

Die DLRG beteiligte sich während der Katastrophe mit einem hohen ehrenamtlichen Aufwand bei den Rettungen und Erkundungsaufgaben in den betroffenen Gebieten. „In der Spitze unterstützten rund 1.000 Einsatzkräfte zuzüglich lokaler Einheiten der DLRG zeitgleich die Evakuierungen und Lebensrettungen an Land, auf dem Wasser und in der Luft. Diese Einsatzbereitschaft und zügige Hilfe erfüllt mich mit großem Stolz. In enger Zusammenarbeit mit den weiteren Hilfsorganisationen und Helfern konnten so viele Menschen aus direkter Gefahr gerettet werden“, so Haag weiter. Bisher waren insgesamt 27 Wasserrettungszüge aus neun Landesverbänden der DLRG im Einsatz.



Foto: DLRG Tube

### **Bundesministerin Christine Lambrecht unterstützt DLRG Sommerkampagne als Schirmherrin**

Die Bundesministerin für Familie, Senioren, Frauen und Jugend, Christine Lambrecht, ruft in einer Videogrußbotschaft zur Unterstützung der DLRG Sommerkampagne 2021 auf. „Eine der häufigsten Ursachen für Badeunfälle ist, dass Kinder und Erwachsene nicht richtig schwimmen können“, sagt die Bundesministerin. „Mit der Sommerkampagne will die DLRG möglichst viele der ausgefallenen Kurse nachholen. Dabei unterstützte ich sie und bitte auch um die Hilfe jeder und jedes Einzelnen.“

Während der Pandemie konnten viele Tausend Kinder nicht das Schwimmen lernen. Die DLRG startete deshalb eine bundesweite Initiative für die Sommermonate 2021: Neben den wiederaufgenommenen Kursangeboten sollen möglichst viele weitere Anfängerschwimmkurse durchgeführt werden. So sollen zahlreiche Jungen und Mädchen doch noch zu sicheren Schwimmern werden. Die Grußbotschaft der Bundesministerin ist über den [YouTube-Kanal der DLRG](#) einsehbar.

Mehr Infos zur DLRG Sommerkampagne gibt es unter [dlrg.de/sommerkampagne21](https://www.dlrg.de/sommerkampagne21)

### **Deutsche Sportjugend und BMFSFJ starten Bewegungskampagne**

#### **Kinder und Jugendliche sollen für Sport und Bewegung begeistert werden**

Mit einer neuen Bewegungskampagne sollen Kinder und Jugendliche für Bewegung und Sport in der Gemeinschaft, vor allem in Vereinen interessiert und begeistert werden. Die Deutsche Sportjugend (dsj) im Deutschen Olympischen Sportbund setzt diese Offensive für einen Neustart des Kinder- und Jugendsports nach Corona im Auftrag des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ) um.

Im Vordergrund der Kampagne stehen nationale Aktionstage. Der erste wird am 2. Oktober 2021 in Hamburg stattfinden. Ziel der dsj ist es, gemeinsam mit ihren Mitgliedsorganisationen möglichst viele Sportvereine zu motivieren, bundesweit Veranstaltungen rund um die Aktionstage durchzuführen, um viele Kinder und Jugendliche anzusprechen. Weitere Information auf [www.dsj.de/bewegungskampagne](https://www.dsj.de/bewegungskampagne)

### **Erinnerung: Kündigung des VHU-Vereinstools zum 30. November**

Immer mehr Gliederungen nutzen inzwischen erfolgreich den kostenlosen DLRG-Manager der Firma Sewobe zur Verwaltung ihrer Mitglieder und Buchhaltung. Der DLRG-Manager wird regelmäßig weiterentwickelt und an

unsere Bedürfnisse angepasst. Alle Gliederungen, die bisher mit dem kostenpflichtigen VHU-Tool gearbeitet haben, möchten wir an dieser Stelle nochmal an das Kündigungsdatum 30. November 2021 erinnern. Die Kündigung ist ganz einfach per Mail an [info@materialstelle.dlrg.de](mailto:info@materialstelle.dlrg.de) möglich. Weitere Informationen zum Umstieg auf den DLRG-Manager sind auf der Homepage unter [DLRG Manager | DLRG e.V.](#) zu finden.

## Förderpreis DLRG & Schule

### Auszeichnung für besonderes Engagement von Schulen im Bereich der Schwimmbildung.

Mehr denn je rückt die Schwimmbildung in den Fokus - durch Corona konnte bereits ein gesamter Jahrgang nicht Schwimmen lernen.

Die DLRG beobachtet seit längerer Zeit eine Zunahme an Nichtschwimmern in Deutschland. Nun ist pandemiebedingt die Schwimmbildung in Schulen und schwimmsporttreibenden Verbänden ein volles Jahr zum Erliegen gekommen. Damit ist die Zahl der Nichtschwimmer in Deutschland drastisch gestiegen und ein engagiertes Handeln aller umso notwendiger. Dies gilt nicht nur, weil das sichere Schwimmen für die Sicherheit unserer Kinder im und am Wasser sorgt, sondern auch weil das Schwimmen als motorische Basiskompetenz grundlegend für die Teilhabe an der Bewegungs-, Spiel- und Sportkultur ist. Die Schulen sind die Institutionen, die alle Kinder und Jugendlichen erreichen. Viele Schulen leisten heute schon im Bereich der Schwimmbildung hervorragende Arbeit. Allzu oft findet diese Arbeit unter schwierigsten Umständen statt, wie z.B. der mangelnden Erreichbarkeit von geeigneten Wasserflächen unter anderem infolge von Bäderschließungen im Umfeld oder mit enormem persönlichem Einsatz der Lehrkräfte statt.

### Kriterien

In der Bewertung der Bewerbungen entscheidet die Jury anhand folgender Kriterien:

#### Sicheres Schwimmen

Der Weg zum Sicheren Schwimmen führt im Sinne der Empfehlungen der KMK über die Niveaustufen. (DSA Bronze/4. Niveaustufe) <https://publikationen.dguv.de/widgets/pdf/%20download/article/3655>

#### Schwimmkonzept der Schule

In eurer Schule spielt der Schwimmunterricht eine wichtige Rolle. Ihr gehen mit unterschiedlichen Jahrgängen regelmäßig zum Schwimmen. Die Schulleitung gewährleistet einen guten Betreuungsschlüssel im Rahmen des Schwimmunterrichts.

#### Qualifikation

Die Lehrkräfte, die das Schwimmen unterrichten, haben eine qualifizierte Ausbildung in den Bereichen Schwimmen, Rettungsschwimmen, Didaktik, Methodik und Sicherheit im Schwimmunterricht.

#### Kooperation mit externen Partnern

Die Schule kooperiert mit außerschulischen Partnern und fördert so die Qualität der schulischen Schwimmbildung.

#### Präventionsarbeit

Das Thema Sicherheit am und im Wasser findet auch außerhalb der Schwimmstätte Berücksichtigung.

#### Besonderes Engagement

Das Engagement der Schule, trotz schwieriger Bedingungen den Schwimmunterricht zu gewährleisten, findet besondere Anerkennung.

Die von der DLRG für die Verleihung der Auszeichnung vorgesehenen Schulen werden im Rahmen einer öffentlichkeitswirksamen Veranstaltung prämiert. Sie erhalten die DLRG Auszeichnung in Form einer Urkunde und sind berechtigt, diese Auszeichnung im Briefkopf und auf der Homepage der Schule offiziell aufzuführen.



Die Schulen erhalten eine Plakette, die am Schulgebäude angebracht werden kann und ein kleines Materialpaket der DLRG Materialstelle.

### Die Preise

Unter allen ausgezeichneten Schulen werden zusätzlich folgende Sonderpreise verlost:

1 x DLRG Tube (Imagefilm) der ausgezeichneten Schule

5 x 500 € Gutscheine der DLRG Materialstelle

5 x Fortbildungskurse für Schwimmlehrkräfte an der Bundesakademie der DLRG in Bad Nenndorf inklusive Unterkunft, Verpflegung und Fahrtkosten.

### Die Jury

Über die Vergabe des DLRG Schulsiegels entscheidet eine fachkundige Jury. Die Mitglieder der Jury werden vom Präsidium der DLRG berufen.

### Bewerbungsverfahren

Alle allgemeinbildenden Schulen bundesweit können sich mit den Jahrgangsstufen 1 bis 6 für den „DLRG Förderpreis“ bewerben. Die Bewerbung erfolgt mit der Einsendung des Bewerbungsbogens an die Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft (Bundesgeschäftsstelle in Bad Nenndorf). Stichtag für die Abgabe der Unterlagen ist der 10.7.2022.

Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft e.V.

Referat 2 | Ausbildung - Einsatz - Medizin

Im Niedernfeld 1-3 | 31542 Bad Nenndorf

Mail: [foerderpreis@dlrg.de](mailto:foerderpreis@dlrg.de)

Weitere Infos unter: <https://www.dlrg.de/informieren/aufsichtspersonen/dlrg-schule/>

### BFD-Gewinnspiel

Der Bundesfreiwilligendienst (BFD) hat viele Gesichter – das ist der Titel unseres **Gewinnspiels** – und nun seid ihr gefragt: Schickt uns eure Lieblingsmomente aus dem BFD ganz einfach per Mail an [bfd@dlrg.de](mailto:bfd@dlrg.de) und sichert euch somit die Chance auf die folgenden Gewinne:

Platz 1: ein Gutschein der DLRG Materialstelle im Wert von 50,00€

Platz 2: ein Turnbeutel aus der Seepferdchen Kollektion

Platz 3: ein Bluetooth Lautsprecher

Platz 4 - 10: jeweils ein Kabelcase

Einsendeschluss ist der 31.8.2021. Alle weiteren Informationen findet ihr hier: [Fotowettbewerb | DLRG e.V.](#)

Die Gewinnerbilder werden selbstverständlich auch von uns veröffentlicht!

Mitmachen lohnt sich - wir freuen uns auf eure Einsendungen!

### Neues aus der Materialstelle

Die DLRG Materialstelle hat wieder einige neue und modifizierte Produkte für euch. So findet Ihr in unserem Shop das modifizierte Duschtuch mit DLRG und Claim, unsere Heldensocken, die Neuauflage der Lorry Bag, die neue Seepferdchen-Kollektion, ... und vieles mehr.

Schaut doch mal in unseren Shop: [shop.dlrg.de](http://shop.dlrg.de). Bei Fragen steht euch das Team der Materialstelle gern zur Verfügung! Ihr erreicht uns:

Montag bis Donnerstag 8:30 Uhr bis 17:45 Uhr

Freitag 8:30 Uhr bis 16:00 Uhr

Rufnummer 05723-955 600

Mail [shop@materialstelle.dlrg.de](mailto:shop@materialstelle.dlrg.de)

Oder noch besser - Ihr schaut einfach in unseren Showroom mit Direktverkauf!



## Das Einsatztagebuch 2.0 ist online

Das Einsatztagebuch (ETB) wurde generalüberholt und um neue Funktionen erweitert. Mit dem Einsatztagebuch kann man Einsätze dokumentieren, auf der Homepage der Gliederungen veröffentlichen und an anderen Gliederungen weitermelden. In den vergangenen Monaten haben Mitglieder des AK IT das Einsatztagebuch umfassend modernisiert und dabei folgende Verbesserungen programmiert:

### 1. Lebensrettung?

Wir sind die Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft e.V.! Es wird jetzt abgefragt, ob es bei dem Einsatz zu einer Lebensrettung gekommen ist. Manchmal verstecken sich in Berichten unter nüchternen Überschriften ("Absicherung Sportveranstaltung") erfolgreiche Wiederbelebungen. Wird der Haken gesetzt und der Einsatz weitergemeldet, erhält die empfangende Gliederung einen deutlichen Hinweis auf die Lebensrettung.

### 2. Weitergemeldete Einsätze

Es kann jetzt ein Ansprechpartner angegeben werden. So kann die empfangende Gliederung schnell Rückfragen stellen und den Einsatz z.B. im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit nutzen. Die Information erscheint nicht auf der Webseite. Bei weitergemeldeten Einsätzen kann man jetzt die Bildauswahl einschränken. So kann die empfangende Gliederung den Einsatzbericht veröffentlichen, auch wenn sie bei einzelnen Bildern Bedenken (z.B. erkennbarer Verstoß gegen Sicherheitsvorgaben) hat.

### 3. Darstellung auf der Webseite

In der Detailansicht sind Buttons für Facebook und Twitter möglich.

Es gibt jetzt ein Statistik-Element für die Webseite.

Im Frontend taucht bei Teasern und Boxen jeder Einsatz nur einmal auf einer Seite auf. So kann man unterschiedliche Darstellungen auf einer Seite kombinieren. Die jüngsten Einsätze könnte man mit der Teaseransicht präsentieren. Weite Einsätze könnten ohne Doppelung in einer Tabelle angezeigt werden.

### 4. Einstellungen

Unter Einstellungen gibt es jetzt neue Möglichkeiten, Standardvorschläge für alle Einsatzberichte der eigenen Gliederung zu konfigurieren. Ihr könnt z.B. die Gliederungen einstellen an die ihr regelmäßig Einsätze weitermeldet.

In Einsätzen könnt ihr Gliederungen angeben, die beteiligt waren. In den Einstellungen könnt ihr Gliederungen vorauswählen. Das ist sinnvoll, wenn ihr viel mit der Nachbar-OG gemeinsam macht.

Ihr könnt in einem Einsatzbericht auch die Einsatzregion anderer Gliederungen angeben. Das ist sinnvoll, wenn ihr eine befreundete Gliederung unterstützt. Auch für diesen Fall gibt es eine Vorauswahl in den Einstellungen.

### 5. Medienverwaltung

Bisher hat das ETB eine eigene Medienverwaltung und die "normale" Medienverwaltung konnte nicht genutzt werden. Das haben wir geändert. Bilder werden nun aus der Medienverwaltung der Gliederung genommen, so dass diese zukünftig direkt im Gliederungskontext nutzbar sind. Aktuell müssen die Bilder in der Medienverwaltung hochgeladen werden. Im ETB geht das noch nicht.

### 6. Sonstiges

Man kann Einsatzberichte kopieren. Das ist praktisch, wenn man z.B. drei Tage auf dem Stadtfest steht und San-Dienst macht. Der Eintrefftag kann sich jetzt vom Alarmtag unterscheiden. Bisher ging die Anwendung davon aus, dass man noch am Tag der Alarmierung am Einsatzort eintrifft. Das wird knapp, wenn man um kurz vor Mitternacht gerufen wird.

Koordinaten sind in den Download der Einsatzdaten integriert.

Damit Suchmaschinen wie Google die Einsätze besser finden, wird auf der Detailseite nun auch der Titel der Seite an den angezeigten Einsatz angepasst und das erste Bild als Vorschau angegeben.

Organisationen, die bei einem Einsatz beteiligt gewesen sind. (z.B. Feuerwehr, DRK...) lassen sich erstellen.

## Neues vom AK IT: Ab sofort Online-Prüfungen möglich - Trainer-App als iOS Testflight

### 1) Onlineprüfungen

Onlineprüfungen sind die digitale Version der klassischen, papierbasierten Prüfung. Sie bietet Prüfern die Möglichkeit der theoretischen Prüfungsabnahme rein digital durchzuführen, wobei zum einen kein Papier mehr bedruckt werden muss (und wir als DLRG damit einen Beitrag zum Umweltschutz leisten) und zum anderen wird die Korrektur der Fragen übernommen. Damit wird für den Prüfer die Zeit für die Vorbereitung einer Prüfung, sowie für die Korrektur der ausgefüllten Prüfungsbögen deutlich reduziert. Onlineprüfungen sind, sofern der angemeldete Benutzer berechtigt ist und der gewünschte Fachbereich (z.B. Schwimmen/Rettungsschwimmen oder WRD) freigeschaltet ist, als eigener Punkt unterhalb der Prüfungsfragen zu finden.

Weitere Infos findet ihr im [Wiki](#).

### 2) Trainer-App als iOS Testflight

Lange musste darauf gewartet werden doch nun ist die Trainer-App auch für iOS verfügbar. Aktuell noch als Testversion, aber mit allen Funktionen, die auch die Android-Version bietet. Weitere Infos im [Wiki](#).

#### Alle Änderungen dieser Beta-Version zusammengefasst:

- Auswahl eines abweichenden spontanen Trainingstermins
- Ausstellen von Urkunden direkt aus der mobilen App bei der Schwimmausbildung
- Anwesenheitserfassung für die Trainer der Gruppe
- Teilnehmer basierte Übersicht für Voraussetzungen und Prüfungen
- Filtern zwischen Trainingsgruppen und Seminaren
- Auswahl und Übersicht der zu synchronisierenden Gruppen
- Übersicht zu den bisher nicht synchronisierten Änderungen

### • Neues von MeinAutoAbo

ASS Athletic Sport Sponsoring als offizieller Partner der DLRG hat immer wieder neue **MeinAutoAbo**-Angebote mit Rundum-Service für unsere Mitglieder. Mit dem Neuwagen-Abo steht euch derzeit zum Beispiel der sportlich, elegante Cupra Ateca (2.0l, TSI, Benziner, DSG) für mtl. 499€ zur Verfügung. Wie bei allen Angeboten gilt: Ihr müsst nur noch tanken, der Rest ist schon drin.

Zur Ausstattung gehören das Businesspaket CUPRA, Multifunktionslenkrad in Leder mit Motorstart- und CUPRA-Modus-Taste, BeatsAudio Soundsystem, Fahrassistenz-Paket, Navigationsgerät, Winter-Paket ein extra Satz Winterreifen und vieles mehr (Änderungen vorbehalten). Weitere Infos findest Du hier: <https://meinautoabo.de/auto/cupra-ateca-731>



#### Die Vorteile

Wer sich für ein Angebot von MeinAutoAbo entscheidet, profitiert von den günstigen Konditionen für die DLRG. Die Vertragslaufzeit beträgt zwölf Monate, so dass jährlich ein Neuwagen gefahren werden kann. Kfz-Versicherung und -Steuern sind ebenso inklusive wie Überführungs- und Zulassungskosten. Zudem ist weder eine Anzahlung noch eine Schlussrate fällig. Die Vertragsfreilaufleistung liegt bei 20.000 Kilometern und kann gegen Aufpreis um 5.000 Kilometer erhöht werden.

#### Infos und Beratung

[www.meinautoabo.de](http://www.meinautoabo.de)

[info@meinautoabo.de](mailto:info@meinautoabo.de) - Telefon: 0234 – 9512840

Die DLRG trauert um den Kameraden

## **Matthias Klaus**

der im Alter von 54 Jahren, für uns alle unfassbar, am 8.8.2021 von uns ging.

Matthias Klaus unterstützte seit 1998 die DLRG e.V., indem er allen DLRG-Gliederungen einen kostenfreien Internetauftritt ermöglichte. Er stellte sein Wissen und seine Infrastruktur für den DLRG-Server zur Verfügung und trug wesentlich zum Aufbau des heutigen DLRG Internetangebotes bei.

Unsere aufrichtige Anteilnahme gilt seiner Familie und allen Angehörigen.

### **Impressum**

Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft e.V. (DLRG)  
Generalsekretär Ludger Schulte-Hülsmann  
Im Niedernfeld 1-3  
31542 Bad Nenndorf  
Tel.: 05723/955-0  
Fax: 05723-955999  
E-Mail: [bgf@bgst.dlrg.de](mailto:bgf@bgst.dlrg.de)

### **Eingetragen im Amtsgericht Berlin-Charlottenburg**

Vereins-Register-Nr.: VR 244198-NZ

### **Vertretungsberechtigter Vorstand:**

Achim Haag, Präsident  
Hans-Hermann Höltje, Vizepräsident  
Dr. Detlev Mohr, Vizepräsident  
Ute Vogt, Vizepräsidentin

**USt-ID:** DE 119 823 912

### **Inhaltlich Verantwortlicher gemäß § 55 Abs.2 RStV:**

Frank Villmow, Leiter Verbandskommunikation

### **Newsletter Abonnement**

Du möchtest keinen Newsletter mehr erhalten, deine Daten einsehen oder ändern? Kein Problem, gehe einfach auf [unsere Newsletter-Seite](#) und trage dort deine E-Mail Adresse ein, mit der du diesen Newsletter empfangen hast. Anschließend bekommst du einen Link per E-Mail zugeschickt, über den du deine Daten verändern kannst.